



## Workshop

# INschrift – ABschrift – TRUGschrift

25. September – 27. September 2017

## Bild- und Schriftinformationen als Mittel der Legitimation und Akzeptanz von Zahlungsmitteln in vormodernen Gesellschaften

Geld war über lange Zeiträume in der Geschichte nicht nur ein ökonomisches Tauschmittel, sondern auch ein wichtiges Kommunikationsmedium. Münzen und Banknoten generierten ihren Wert aus dem Zusammenspiel von Material und Information und noch heute zeigen die Prägungen der Einheitswährung des Euro-Raumes nationale Identifikationssymbole der einzelnen Mitgliedsländer.

Der interdisziplinär angelegte Workshop beleuchtet anhand von Fallbeispielen verschiedener Fachdisziplinen wie Wirtschaftsgeschichte, Kunstgeschichte, Medienwissenschaften oder Numismatik das wechselseitige Verhältnis von Bild-, Schrift- und Zahlinformationen in geldhistorischen Zusammenhängen.

### Anmeldung

bis zum 15.09.2017 per E-Mail: [inschrift@uni-osnabrueck.de](mailto:inschrift@uni-osnabrueck.de)

### Veranstaltungsorte

#### Abendvortrag am 25. September 2017

Universitätsbibliothek Osnabrück · Zimeliensaal  
Raum 09/114 · Alte Münze 16 · 49074 Osnabrück

#### Workshopvorträge am 26. September – 27. September 2017

Universität Osnabrück · European Legal Studies Institute  
Raum 44/E03 · Süsterstraße 28 · 49074 Osnabrück

Weitere Informationen zum Workshop finden Sie auf der Homepage der Abteilung für Wirtschafts- und Sozialgeschichte

Fritz Thyssen Stiftung  
für Wissenschaftsförderung

Historisches Seminar  
Wirtschafts- und Sozialgeschichte  
[www.geschichte.uni-osnabrueck.de](http://www.geschichte.uni-osnabrueck.de)